



MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT,
WEITERBILDUNG UND KULTUR

Mainz, 3. Januar 2019

Verantwortlich (i.S.d.P.)

Markus Nöhl
Pressesprecher
Telefon 06131 16-4597

Pressestelle
Telefon 06131 16-2994
E-Mail presse@mwwk.rlp.de

Mittlere Bleiche 61
55116 Mainz

Hochschulen

Duale Hochschule Rheinland-Pfalz: 2019 erstmals duale Master-Studiengänge

In Zukunft soll es für rheinland-pfälzische Fachhochschulen möglich sein, duale Master-Studiengänge anzubieten. Grundlage dafür ist die Novellierung des Hochschulgesetzes, die im neuen Jahr auf den Weg gebracht wird. Außerdem sollen anwendungsorientierte Promotionen eingeführt werden.

„Es ist ein großer und wichtiger Schritt nach vorne, dass wir das duale Studium in Zukunft auch auf Master-Studiengänge ausweiten werden. Denn das heißt: Vertiefte Studien mit starkem Praxisbezug und neue interessante Einsatzgebiete für Studierende“, so Wissenschaftsminister Konrad Wolf. „Für Unternehmen bedeutet das neue Angebot, dass sie Studierende gewinnen und an sich binden können, die bereits über vielfältige Kenntnisse und Qualifikationen verfügen. Die dualen Master-Studiengänge werden direkt auf duale Bachelor-Studiengänge aufbauen, nah an der Praxis sein und die Studierenden nichts kosten.“

Neu hinzukommen sollen auch anwendungsorientierte Promotionen. Bereits heute sind in Rheinland-Pfalz sogenannte kooperative Promotionen möglich – durch Partnerschaften zwischen Fachhochschulen und Universitäten. Anders als bei kooperativen Promotionen kommen bei anwendungsorientierten Promotionen Unternehmen als weiterer Partner hinzu.

Wissenschaftsminister Wolf freut sich: „Ich bin sicher, dass anwendungsorientierte Promotionsvorhaben einen Beitrag dazu leisten, wissenschaftliche Ergebnisse zu konkreten Innovationen in Unternehmen weiterzuentwickeln.“



PRESSEDIENST

Eine weitere Neuerung im kommenden Jahr: Prof. Dr. Hermsdorf, Präsident der Hochschule Worms, wird 2019 die Funktion des Präsidenten für die Duale Hochschule übernehmen. Diese Funktion wird neu geschaffen, um die Duale Hochschule nach außen zu vertreten, ihre Sichtbarkeit zu erhöhen und damit den hohen Stellenwert, den die Landesregierung und die Hochschulen dem dualen Studium beimessen, stärker zu verdeutlichen. Darüber hinaus soll der zukünftige Präsident auch den Austausch auf der Ebene der Hochschulpräsidenten zu dualen Studiengängen forcieren, um strategische Überlegungen zur Profilbildung der Hochschulen miteinzubinden.

Hintergrund

Unter dem Dach der Dualen Hochschule Rheinland-Pfalz sind alle dualen Studiengänge der rheinland-pfälzischen Fachhochschulen gemeinsam aktiv. Die ausbildungs- oder praxisintegrierten Studiengänge bilden ein breites Spektrum ab: von Wirtschaftswissenschaften, Technik und Ingenieurwissenschaften über Informatik und Medien, Gesundheits- und Sozialwesen bis hin zu Landwirtschaft und Weinbau. Dabei wechseln sich Ausbildungsphasen an der Hochschule mit Praxisphasen in den Unternehmen ab. Die Absolventinnen und Absolventen der ausbildungsintegrierten Studiengänge erhalten darüber hinaus zwei Abschlüsse (Hochschulabschluss und Berufsabschluss).